

Teilegutachten Nr. 02-7088-00-01
Prüfgegenstand: Gabelstabilisator für Krafträder
Hersteller: Motacc Deutschland GmbH

Seite 1

**TEILEGUTACHTEN
02-7088-00-01**

über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil: Gabelstabilisator
vom Typ: KS
des Herstellers: Motacc Deutschland GmbH
Reutener Straße 5
79279 Vörstetten
QM- Zertifikat- Nr.: 71 102 B 005
Zertifizierungsstelle: TÜV Cert Zertifizierungsstelle des TÜV Saarland e.V.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden! Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage dieses Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Auflagen und Hinweisen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Fahrzeugbrief und Fahrzeugschein, Betriebserlaubnis nach § 18 Abs. 5 StVZO oder Anhängerverzeichnis) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

I. Verwendungsbereich: s. Anlage 1

Weitere erforderliche Angaben oder Einschränkungen zum Verwendungsbereich an Fahrzeugen: keine

II. Beschreibung des Teiles

Bezeichnung: Gabelstabilisator zur Erhöhung der Steifigkeit der Vorderradgabel

Typ: KS

Kennzeichnung: KS- Firmenlogo

Art der Kennzeichnung: eingeschlagen

Ort der Kennzeichnung: auf der Vorder- oder Rückseite des Stabilisators

Werkstoff: Leichtmetall

Befestigung: am oberen Ende der Tauchrohre geklemmt

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Hinsichtlich der Kombinierbarkeit mit anderen möglichen Umrüstmaßnahmen gibt es folgende Einschränkungen: siehe Auflagen und Hinweise.

IV. Auflagen und Hinweise

Auflagen und Hinweise für den Hersteller:

- Dieses Teilegutachten ist mit den Teilen mitzuliefern.

Auflagen und Hinweise für den Fahrzeughalter:

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Die Montage sollte in einer Fachwerkstatt erfolgen.

Auflagen und Hinweise für den Einbaubetrieb:

- Die Angaben der Montageanleitung sind zu beachten, siehe Anlage 3.

Teilegutachten Nr.

02-7088-00-01

Prüfgegenstand:

Gabelstabilisator für Krafträder

Hersteller:

Motacc Deutschland GmbH

Seite 3

IV. Auflagen und Hinweise (Forts.)

Auflagen und Hinweise für die Änderungsabnahme:

- Es ist gemäß der Anbauanleitung des Antragstellers zu verfahren.
- Der Umbau ist nur an den im Verwendungsbereich genannten Fahrzeugen möglich.
- Die Abmessungen der Fahrzeuge ändern sich durch den Umbau nicht.
- Es ist darauf zu achten, dass sich die Gabel leicht einfedern lässt und in keiner Lage klemmt (spannungsfreie Montage)
- Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Ziffer 33	Eintragung:
	M. Gabelstabilisator, Kennzeichnung: Herstellerzeichen KS *

V. Prüfergebnisse

Anbauprüfungen

An den im Verwendungsbereich genannten Fahrzeugen lassen sich die Gabelstabilisatoren sicher und dauerhaft anbauen.

Fahrverhalten

An ausgewählten Fahrzeugen wurde die genannte Umrüstung in allen Geschwindigkeitsbereichen bis zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen und Landstraßen geprüft.

Eine Verschlechterung des Fahrverhaltens trat dabei nicht auf.

VI. Anlagen

1. Verwendungsbereich
2. Zeichnung
3. Montageanleitung

Teilegutachten Nr.

02-7088-00-01

Prüfgegenstand:

Gabelstabilisator für Krafträder

Hersteller:

Motacc Deutschland GmbH

Seite 4

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Auflagen und Hinweise insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 – 4 und ist nur als Einheit gültig.
Es verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier -Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, den 28.03.2002



Dipl.-Ing. Bauermann
Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Anlage 1

Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
BMW	BMW 248 (A,C)	BMW R45, R65	A682/1
	BMW 248 (C)	BMW R65 LS	A682/1
	BMW 247 E	BMW R80 ST	B791
	BMW 247 (D)	BMW R100 S	A339
	BMW 247 (E)	BMW R100 RS	A339
	BMW 247 (E)	BMW R100 RT	A339
	BMW 247 E (B)	BMW R100 GS	B791/1
	BMW 100	BMW K100	D100
	BMW 100	BMW K100 RS, RT	D100
HARLEY- DAV.	XL/2	Sportster 883	C560, C560/1
	FXR	FXR Super Glide	C456, C456/1
	FXR	FXR Super Glide	C456, C456/1
	FXR	FXRS Low Rider	C456, C456/1
	FXB	FXB Sturgis	C318
HONDA	CB 250 T	CB 250 N, T	A399, A399/1
	CB 400 T	CB 400 N, T	A400, A400/1
	NC 19	NS 400 R	D837, E838
	NC 30	VFR 400 R	---
	PC 14	CB 450 N, S	D715
	PC 26	CB 500	G555
	CB 500	CB 500	7943
	CX 500	CX 500	A539
	PC 06	CX 500 Sport	C565
	PC 03	CX 500 Turbo	C470
	PC 16	GB 500 Clubman	---
	PC 12	VF 500 F, F2	D448
	PC 15	XBR 500	D861
	PC 04	CBX 550 F, F2	C664
	PC 21	VT 600 C	E839
	RC 03	CB 650	A969 NT I-III
	RC 05	CB 650 C	B646 NT I-III
	RC 33	NTV 650	E888
	RC 04	CB 750 F, F2	B770
	RC 01	CB 750 K	A968
	RC 42	CB seven fifty	G035
	RC 43	VF 750 C	G412
	RC 24	VFR 750 F 87	E159
	RC 36	VFR 750 F	F372
	RC 29	VT 750 C	E514
	SC 01	CB 900 F, F2	B012 NT I-III

Prüfgegenstand:

Gabelstabilisator für Krafträder

Hersteller:

Motacc Deutschland GmbH

Seite 6

Anlage 1

Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
HONDA	SC 09	CB 900 F, F2	C593
	SC 28	CBR 900 RR	G034
	SC 30	CB 1000 FII	G341
	SC 24	CBR 1000 F	F143
	CB 1	CBX 1000	A828, B649
	SC 06	CBX 1000	C241
	SC 36	VTR 1000 F	H687
	SC 05	CB 1100 R, F	C132
	SC 23	VT 1100 C	E778
	SC 32	VT 1100 C2	H027
KAWASAKI	EL 250 B	EL 250, E	E864
	EL 250 B	EL 252	E864
	KZ 400 J	GPZ 400	A014
	EN 500 A (A,B)	EN 500	F380
	ER 500 A	ER -5	H570
	EX 500 A (A,B)	GPZ 500 S	E444
	EX 500 D (E)	GPZ 500 S	G587
	KZ 550 B	Z 550 F	B634 NT I-V
	ZR 550 B	Zephyr 550	F540
	ZL 600 A	ZL 600	D169
	ZL 600 B	Eliminator 600	G987
	ZX 600 D	ZZR 600	F382
	ZX 600 E	ZZR 600	G202
	KZ 650 B	Z 650	A206
	ZR 750 C	Zephyr 750 -95	F541
	ZR 750 D	Zephyr 750 96-	F541 ab NT II
	KZ 750 E	Z 750, LTD	B635 NT I-IV
	ZX 750 E	GPZ 750 Turbo	D184
	ZX 750 A	GPZ 750 R	D608
	KZ 750 E	GPZ 750 unitrak	B635
	VN 750 A	VN 750	E097
	VN 750 A-D	VN 750	G349
	ZX 750 H	ZXR 750 -90	F102
	VN 800 A (A)	VN 800	G986
	ZX 900 A	GPZ 900 R	D363
	ZXT 00 A	GPZ 1000 RX	D994
	ZLT 00 A	ZL 1000	E394
	KZT 10 B	GPZ 1100	C170 NZ III
	ZXT 00 B	ZX 10	E795
	KZT 00 A	Z 1000 MKII	B233

Anlage 1

Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
KAWASAKI	KZT 00 J (R)	Z 1000 R	C048
	KZT 00 J (J)	Z 1000 J	C048
	KZT 10 B (A)	GPZ 1100 unitrak	C170
	ZXT 10 E (E,F)	GPZ 1100	G936
	ZRT 10 A	Zephyr 1100	F989
	ZRT 10 C	ZRX 1100	H619
	ZXT 10 D	ZZR 1100	G203
	KZT 30 AG	Z 1300	B249
	KZT 30 AG	Z 1300 DFI	B249
	VNT 50 A (A)	VN 15	E794
	VNT 50 A (C)	VN 15	E794
MOTO GUZZI	PE	V 50 Monza	C276
	PG	V 65, SP	C738
	VE	850 Le Mans I	A163
	VE	850 Le Mans II	A163
	VF	850 Le Mans III	C321 NT I
	VR	850 T5	D397
	VG-SP	V 1000 SP	A884
SUZUKI	GJ 53 B	GSX 250 EZ	D746
	GS 400	GS 400	A444
	GK 53 C	GSX 400 E	C635, D747
	GS 450 (A,B)	GS 450, S	B875
	GS 450 (C)	GS 450, L	B875
	GS 450 (D)	GS 450, T	B875
	GL 51 D	GS 450 L	D869
	GL 51 F	GS 450 E/S, EU/SU	E774
	HM 31 A	RG 500 Gamma	D897
	GM 51 B	GS 500 E 91-	F114
	GS 550 E	GS 550	A976
	GS 550 M	GS 550 EM Katana	C434
	GT 550	GT 550	---
	GN 77 B	GSF 600 Bandit	H008
	GN 76 B	RF 600	H928
	VN 51 B	VS 600 GL Intruder	G973
	NP 41 B	LS 650 Savage	E164
	GS 650 G	GS 650 G Katana	C239
	GS 750 E	GS 750 E, L	A977
	GS 75 X	GSX 750 E, ES, EF	B895 NT I
GR 75 A	GSX R 750	D788	
GR 71 A	GSX 750 S Katana	C475	

Prüfgegenstand:

Gabelstabilisator für Krafträder

Hersteller:

Motacc Deutschland GmbH

Seite 8

Anlage 1

Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
SUZUKI	GT 750	GT 750	A443
	VR 51 B	VS 750 Intruder	E116
	VS 52 B	VS 800 Intruder	F948
	GS 72 A	GS 850	D748
	GT 73 B	RF 900 R	G616
	GS 1000	GS 1000 E	B569
	GS 100 G	GS 1000 G	C210
	GS 110 X	GSX 1100 S Katana	C486
	GU 71 B	GSX 1100 E, ES	C633
	GU 74 C	GSX R 1100	E117
	GV 75 A	GSF 1200 Bandit	H344
	VX 51 L	VS 1400 Intruder	E565
	TRIUMPH	T 509	Speed Triple T 509
T 300		Trident 750	G190
T 300 C		Trident 750	G601
T 300		Trident 900	G190
T 300 C		Trident 900	G601
T 309 RT		Thunderbird 900	H046
T 309 RT		Adventurer 900	H046
T 300		Trophy 900	G190
T 300 B		Speed Triple 900	G677
T 300 A		Sprint 900	G413
T 300		Daytona 900	G190
T 300 B		Daytona 900 super III	G677
T 300 D		Daytona 900	G609
T 300		Trophy 1200	G190
T 300 E		Trophy 1200	G610
T 300		Daytona 1200	G190
T 300 D		Daytona 1200	G609
YAMAHA	3LW	XV 250	F052
	3LS	XV 250	F051
	4L1	RD 250, LC	B758 NT I-III
	4L0	RD 350, LC	B737 NT I-III
	1WW	RD 350	E141
	1WX	RD 350	E140
	12E	XS 400	C601
	4G5	XS 400 SE	---
	48 T	SR 500	D392
2J4	SR 500	A653	

Anlage 1

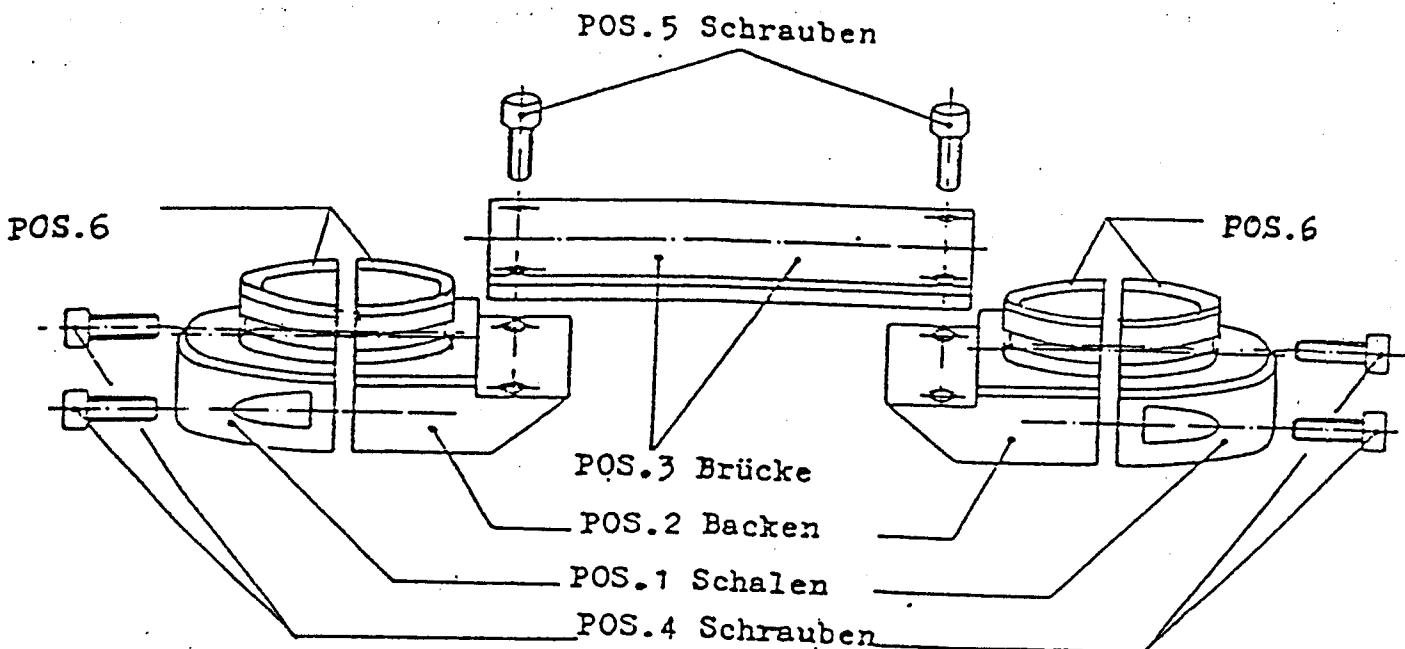
Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
YAMAHA	26R	XV 500 SE	D098
	2YL	XV 535	E744
	3BR	XV 535	E743
	VJ01	XV 535	K128
	4V8	XJ 550	---
	11U	XZ 550 S	C541
	1XI	SRX 600	E125
	1XM	SRX 600	E120
	51J	XJ 600	D399
	3KM	XJ 600	F635
	3KN	XJ 600	F634
	4LX	XJ 600 S/N	G595
	4BR	XJ 600 S	F904
	4BRA	XJ 600 S	F945
	4BRB	XJ 600 S	F944
	4K0	XJ 650	B736
	11T	XJ 650 T, TR1	---
	447	XS 650, ES	---
	4VR	XVS 650	H634
	4XR	XVS 650	H635
	2KK	FZ 750	E486
	2MG	FZ 750	---
	3KT	FZ 750	F558
	3CU	FZR 750	E765
	3PJ	FZR 750	F170
	4HR	FZR 750	---
	1T5	XS 750 DOHC	---
	3 VD	TDM 850	F699
	4 TX	TDM 850	H442
	4 UN	TRX 850	H283
	31A	XJ 900	C971
	58L	XJ 900	D771
	4BB	XJ 900	F609
	4 KM	XJ 900 S Diversion	G844
	2LA	FZR 1000 bis 88	E558
	3LE	FZR 1000 89-90	F128
	5 A8	XV 1000	C145 NT I-II
	47E	FJ 1100	D400
	2H9	XS 1100	---
	1 XJ	FJ 1200	E119
3 CW	FJ 1200	E745	
3 YA	FJ 1200	F559	

Anlage 1

Verwendungsbereich

Hersteller	Amtl. Typ (Ausf.)	Handelsbezeichnung	ABE-/ EG-Nr.
YAMAHA	4 PU	XJR 1200	G978
	2 LA	FZR 1000	E558
	2 LE, 2 RG, 2 RH	FZR 1000	---
	3 LE	FZR 1000 Exup	F128
	3 LF, 3 GM	FZR 1000 Exup	---
	4 VD	YZF 1000 R	H443
	RN02	FZS 1000 Fazer	E1*00103*
	RN01	YZF 1000 R1	H917
	4 PU	XJR 1200	G978
	RP02	XJR 1300	K266



- POS. 1 Schale (2x)
- POS. 2 Backen (2x)
- POS. 3 Brücke (1x)
- POS. 4 Schrauben (4 x M 6 x 30)
- POS. 5 Schrauben (4 x M 6 x 15)
- POS. 6 Gumminiederhalter auf POS.1 und POS.2



1. Schalen (POS. 1) und Backen (POS. 2) auf Gabelbeine legen und mit Schrauben (POS. 4) zusammenschrauben und leicht anziehen.
2. Brücke (POS. 3) in die Gabel legen und mit Schrauben (POS. 5) auf Backen (POS. 2) leicht befestigen.
3. Schrauben (POS. 4) so gleichmäßig anziehen, das zwischen Schalen (POS. 1) und Backen (POS. 2) ein gleichmäßiger Spalt entsteht, Anzugsmoment maximal 10 Nm/1 Kpm.
4. Schrauben (POS. 5) anziehen (Anzugsmoment ca. 20 Nm/2 Kpm).
5. Nach ca. Km 500 alle Schrauben auf Anzugsmomente kontrollieren.
6. Bei jedem Radwechsel genügt es, die Brücke neu zu justieren.
7. Bei Anbau ist darauf zu achten, daß zwischen Klemmplatte und Backen beidseitig gleichgroßes Spiel besteht.
8. Auf scheinereis Verlegen der Bremsleitung ist zu achten.
9. Ggf. ist Vorderradabdeckung in der Höhe zu verstellen (versetzen).
10. Bei Verwendung eines integrierten Kotflügels ist darauf zu achten, daß ein genügend großer Abstand zwischen Befestigungsschrauben und Reifen vorhanden ist.